

PROTOKOLL

zur Sitzung des BA 15 - Trudering - Riem
Wahlperiode 2020 - 2026

am Donnerstag, 23.01.2025, 19.00 Uhr
im Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32

Privat:

Telefon: 0172/ 894 33 34
Telefax: (089) 4 39 87 115
E-Mail:
ba@ziegler-muc.de

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 90
Telefax (089) 233 – 989 61490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Beginn:	19:03 Uhr
Ende:	21:17 Uhr
Sitzungsleitung:	Stefan Ziegler
Protokoll:	BA-Geschäftsstelle Ost

München, 24.01.2025

Es erfolgten stündlich 10-minütige Belüftungspausen.

Teil A - Öffentlicher Teil:

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Herr Ziegler begrüßt die Sachbearbeiter der Geschäftsstelle, anwesende Bürger*innen, Vertreter*innen der Presse sowie die Anwesenden der Plenumssitzung.
Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Es sind zu Beginn der Sitzung 27 Mitglieder anwesend. [REDACTED] und [REDACTED] sind entschuldigt. [REDACTED] und [REDACTED] treten dem Plenum später bei.

1.1.1 Amtsniederlegung von Frau Elise Pouvreau; Amtseinführung von Herrn Christoph Hanusch in den Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem

Der Beschluss wird **einstimmig gefasst**.

Herr Ziegler vereidigt Herrn Hanusch; er schwört den Eid ohne „so wahr mir Gott helfe“.

Frau Grefen tritt dem Plenum bei; es sind nun 28 BA-Mitglieder anwesend.

1.1.2 Umbesetzung des Unterausschusses Schule, Soziales und Kultur sowie Nachbesetzung des Unterausschusses Stadtteilentwicklung

Frau Dr. Weiß gibt bekannt, dass Frau Grefen als Mitglied in den UA Schule, Soziales und Kultur nachrückt. Dies wird **einstimmig beschlossen**.

Frau Dr. Weiß gibt bekannt, dass Herr Hanusch anstelle von Frau Grefen als Mitglied in den UA Stadtteilentwicklung nachrückt. Dies wird **einstimmig beschlossen**.

1.1.3 Benennung eines*einer Jugendbeauftragten

Frau Dr. Weiß schlägt sich selbst als Jugendbeauftragte vor. Dies wird **einstimmig beschlossen**.

1.1.4 Benennung eines*einer REGSAM-Beauftragten

Frau Dr. Weiß schlägt sich selbst als REGSAM-Beauftragte vor. Dies wird **einstimmig beschlossen**.

1.1.5 Benennung eines*einer stellvertretenden Beauftragten für Gleichstellung

Frau Dr. Weiß schlägt Frau Dr. Ruth Pouvreau als stellvertretende Beauftragte für Gleichstellung vor. Dies wird **einstimmig beschlossen**.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA-Sitzungen

Die Beschlussprotokolle der Sitzung 12/24 werden einstimmig beschlossen.

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

Siehe Nachtragstagesordnungspunkt (**N**-TOP) N 4.7.8, N 4.7.9, N 4.7.10, N 4.7.11, N 7.5.2, N zu 10.2.7

Der Dringlichkeitsantrag zur Verkürzung der Sitzung wird unter N 4.7.12 aufgenommen und im Anschluss direkt behandelt.

Beschluss (Ergänzungen zur TO): **Zustimmung, einstimmig**

N 4.7.12 Dringlichkeitsantrag
Verkürzung der Sitzung am 23.01.2025

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Folgende TOP werden somit en bloc einstimmig nach Beschlussempfehlung beschlossen:

- 1.2, 2.1.3, 2.2.3, 2.5.1, 3.1.1, 3.2.1 – 3.2.6, 3.5.1
- 5.1.1, 5.1.2, 5.2.1 - 5.2.8, 5.3.1, 5.4.1, 5.4.2, 5.5.1, 5.6.1, 5.6.2
- 7.2.1, 7.3.2, 7.3.3, 7.4.1 – 7.4.12, 7.5.1, N 7.5.2, 8.1, 8.2, 9.1.2
- 10.1.1 – 10.1.3, 10.2.1 – 10.2.10, 10.3.1, 10.4.1 – 10.4.4, 10.6.1 – 10.6.7

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 UA Budget und Allgemeines

2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget
Bürgerzentrum Trudering e. V.
Truderinger Bürgerbühne, Teil 2 vom 20.01 - 31.01.2025
4.660,25 €; Az. 0262.0-15-0599
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15505

- Der Unterausschuss (UA) Budget und Allgemeines empfiehlt: Truderinger Themen werden aufgegriffen und mit Laiendarstellern aus Trudering auf die Bühne gebracht. Das Bürgerzentrum versucht dadurch, die Truderinger Bevölkerung stärker einzubinden und das Theater in Trudering zu etablieren. Der UA empfiehlt Zustimmung in beantragter Höhe.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.2

(E) Stadtbezirksbudget
 Kreisjugendring München-Stadt K. d. ö. R.
 Demokratie im Einsatz - Demokratiemobil München am 07.02. und 08.02.2025
 3.012,40 €; Az. 0262.0-15-0601
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15618

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Beantragt sind nur die Personalkosten und Material für die beiden Termine. Die Personalkosten sind im Vergleich zu den Terminen in früheren Jahren stark gestiegen (verdoppelt). Die UA-Vorsitzende setzt sich mit dem Kreisjugendring in Verbindung, um diese Kostensteigerungen zu klären.
 Der Antrag wird am Donnerstag im Plenum aufgerufen.

Frau Baiter berichtet, dass die Verdopplung der Kosten im Vergleich zum Jahr 2021 aus Überstundenzuschlägen der bestehenden Stellen resultiert. Diese fallen aufgrund der vorgezogenen Bundestagswahl zusätzlich an.

- Beschluss (Bezuschussung in voller Höhe): Zustimmung, einstimmig

2.1.3

(E) Stadtbezirksbudget
 TSV Maccabi München e. V
 Fre-Brauner-Socca5 Turnier 2025 vom 09.02. - 16.02.2025
 3.368,00 €; Az. 0262.0-15-600
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15631

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € (interner Richtwert BA)
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.2 UA Bau und Mobilität

2.2.1

(E) Herrichtung des Weges „Breites Geräumt“
 BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02214 der Bürgerversammlung des 15.
 Stadtbezirkes Trudering vom 10.10.2024
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15218

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Mit Verweis auf das Vorgehen am Friedrich-Panzer-Weg vor 20/25 Jahren einstimmig Ablehnung und formuliert die folgende Rückmeldung: „Die LHM soll im Benehmen und in Kooperation mit den betroffenen Waldeigentümern auf eine Sanierung des "Breiten Geräumt" hinwirken“.

Der Beschluss wird um den Satz „Es handelt sich bei diesem Weg um eine wichtige Fahrradverbindung.“ ergänzt.

- Beschluss (UA-Empfehlung mit Ergänzung): Zustimmung, einstimmig

2.2.2

(E) Mobile Geschwindigkeitsanzeigen in der Friedenspromenade aufstellen
 BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02212 der Bürgerversammlung des 15.
 Stadtbezirkes Trudering vom 10.10.2024
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15420

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Einstimmig Zustimmung mit der Maßgabe, dass das Display - ab den Osterferien und nur wenn Tempo 30 auf der Schmuckerweg-Brücke beschildert ist (5.2.8) - in den Bereich zwischen Gymnasium Trudering und Ottilienstr. versetzt wird.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Herr Ziegler bittet um Zustimmung, 1.000,00 € aus dem Stadtbezirksbudget für die Versetzung des Dialog-Displays als Bestellung städtischer Leistungen zu reservieren. Dem wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 (E) Beschilderung der Parkeingänge des Riemer Parks bezüglich des Zusammenspiels zwischen Fahrradfahrenden und Fußgänger*innen
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02222 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 10.10.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15533

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Einstimmig Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.3 UA Stadtteilentwicklung

2.4 UA Planung

2.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 2.5.1 (E) Wiederherstellung des Jugendcontainers an der Willy-Brandt-Allee
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02218 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 10.10.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15582

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Es liegt bereits eine Antwort der Verwaltung vor. Des Weiteren findet am 09.05. eine offizielle Einweihung statt, zu der der Container hergerichtet und seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch zugeordnet werden soll. Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

2.7 ohne Vorberatung im UA

3 Bürgeranliegen

3.1 UA Budget und Allgemeines

- 3.1.1 Bitte um Unterstützung zum Antrag des BA09 Neuhausen-Nymphenburg: Ehrenamt muss abgesichert sein

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Die Stadt soll eine Handreichung herausgeben, wie die Aufwandsentschädigung in der Steuererklärung gehandhabt werden sollen. Ansonsten Kenntnisnahme.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- 3.1.2 Standortsuche für einen Foodtruck im Stadtviertel

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der Bezirksausschuss sieht sich nicht in der Lage, einen Standort für ein kommerzielles Unternehmen zu suchen. Kenntnisnahme.

Herr Danner ist der Ansicht, dass ein Foodtruck einen Mehrwert für den Stadtbezirk bringt und plädiert daher für eine erneute Behandlung im Unterausschuss.

Herr Ziegler lehnt es ab, als BA eine „Bedarfsanalyse“ für Standorte durchzuführen und ggf. Konkurrenzsituationen mit anderen Gewerbetreibenden herzustellen.

- Beschluss (UA-Empfehlung, d.h. Kenntnisnahme): Zustimmung, mehrheitlich (gegen 9 Stimmen)

3.2 UA Bau und Mobilität

3.2.1 Willy-Brandt-Allee: Keine Verschmälerung des Gehwegs - vertagt aus der Plenumssitzung 10/24 -

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2.2 Riemer Park: Räumung des kombinierten Fuß- und Radwegs zwischen Riemer See und Salmdorf

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Weiterleiten einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2.3 Wasserburger Landstraße: Beeinträchtigte Sicht bei der Straßenüberquerung und erschwerte Parkplatzsituation durch abgestellte Camper

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2.4 Flughafen-Riem-Straße: Mögliche Errichtung von Radbügeln zur Unterbindung des Gehwegparkens

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Der UA möchte das Schreiben weiterleiten mit der Bitte nach der nun erfolgten Klärung der Randbedingungen (keine Feuerwehrezufahrt aber auch keine Möglichkeit für Baumpflanzung) Radbügel anzuordnen. Zustimmung einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2.5 Bitte um Unterstützung zum Antrag des BA04 Schwabing-West: Kennzeichnung von Brücken mit den Brückennamen

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2.6 Forellenstraße: Einrichtung einer Schulstraßenregelung an der Forellenschule

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Der UA möchte das Schreiben weiterleiten und sieht die Straße für einen weiteren Standort für ein Pilotprojekt im Stadtteil als geeignet an. Zustimmung einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.3 UA Stadtteilentwicklung

3.4 UA Planung

3.5 UA Schule, Soziales und Kultur

3.5.1 Grundschule am Lehrer-Götz-Weg: Künstlerische Gestaltung der Verteilerkästen im Viertel

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Es gab bereits in der Vergangenheit Anfragen bzgl. einer künstlerischen Gestaltung von Verteilerkästen. Der BA 15 hat hierzu in 2021 eine Rückmeldung erhalten. Zuständig sind die SWM, welche sich seinerzeit positiv geäußert haben. Wir bitten daher die Verwaltung erneut Kontakt mit der SWM aufzunehmen. Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlungen): Zustimmung, einstimmig

■■■■■ tritt dem Plenum bei; es sind nun 29 BA-Mitglieder anwesend.

3.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

3.6.1 Beschwerden wegen Feuerwerken, Müll und Umweltverschmutzung

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Austausch recht einmütiger Meinungen und Einschätzungen. SPD-Wunsch nach Besprechung in der Fraktionssitzung. Bitte um Wiederaufruf im Vollgremium. Vorerst keine Entscheidung über Kenntnisnahme oder Weiterleitung mit Ergänzungen

Die Grünen-Fraktion schlägt folgende Stellungnahme vor: „Der BA 15 schließt sich den Anliegen der Bürger*innen hinsichtlich des Silvestergeschehens an und bittet die Stadt München um Prüfung der rechtlichen Verhältnisse und weitestgehende Umsetzung beschränkender Maßnahmen in Verkauf und Einsatz von Feuerwerkskörpern. Dieses Anliegen steht in Einklang mit den Forderungen der Bundesärztekammer, der Gewerkschaft der Polizei, der Feuerwehr und weiteren Institutionen unter Organisation der Deutschen Umwelthilfe. Der BA 15 fordert zudem die Stadt München auf, an geeigneten Plätzen der Stadt alternative Veranstaltungen abzuhalten, um den Jahreswechsel zivilisiert und freudvoll zu feiern.“

Frau Blomberg ist für eine Weiterleitung der Bürger*innenschreiben, aber ohne eine Stellungnahme des Bezirksausschusses, da die Stadt bereits alle weitestgehend möglichen Maßnahmen umsetzt.

Nach eingehender Diskussion wird dem Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Rednerliste einstimmig zugestimmt.

- Beschluss (Weiterleitung ohne eine BA-Stellungnahme): Zustimmung, mehrheitlich (gegen 12 Stimmen)

3.7 ohne Vorberatung im UA

4 Anträge von BA- Mitgliedern

4.1 UA Budget und Allgemeines

4.2 UA Bau und Mobilität

4.2.1 Maßnahmen zum Freihalten von Gehwegen *- vertagt aus der Plenumssitzung 12/24 -*

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Antrag wird kritisch diskutiert, Verweis auf die aktuelle Rechtsprechung des BVG und die bevorstehende Beschlussfassung des Stadtrats der Teilstrategie zur „Ordnung des öffentlichen (Straßen)Raums“. Antragssteller schlägt Groschenweg, Gartenstadtstraße und St.-Augustinus-Straße als konkrete Orte zur Anordnung von Gehwegparken im Sinne des Antrags vor. Aufruf am Donnerstag

Herr Parry stellt den Antrag erneut vor.

Herr Heidenhain lehnt den Antrag ab, dass sich der Bezirksausschuss zuerst um die Hotspots mit Problemen beim Gehwegparken kümmern sollte, statt es vereinzelt zu legalisieren.

Frau Blomberg stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des BA-Beschlusses, da sich die SPD-Fraktion nicht mit den einzelnen Vorschlägen auseinandersetzen konnte.

- Beschluss (Vertagung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen 6 Stimmen)

4.3 UA Stadtteilentwicklung

4.4 UA Planung

4.5 UA Schule, Soziales und Kultur

4.5.1 Grundschule am Mitterfeld – Schmuck und Zentrum für den 5. Bauabschnitt Messestadt-Süd *- vertagt aus der Plenumssitzung 12/24 -*

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Der geänderte Antrag von Frau Dr. Weiß hängt der Einladung an. Der geänderte Antrag wurde besprochen. Frau Dr. Weiß hat einer weiteren gewünschten, redaktionellen Änderung zugestimmt und diese den Mitgliedern des BA zur Verfügung gestellt. Dem so geänderten Antrag wird zugestimmt. Einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlungen): Zustimmung, einstimmig

4.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

4.7 ohne Vorberatung im UA

4.7.1 Radwegeausbau am Rappenweg

Herr Danner stellt den Antrag vor.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.7.2 Kinderrechte brauchen einen Platz!

Frau Blomberg stellt den Antrag vor.

Nach kurzer Diskussion stellt Herr Parry einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung, bis die Planungen zum 5. Bauabschnitt weiter entwickelt sind und dem BA die Beschlussvorlage zur Straßenbenennung vorgelegt wird.

- Beschlussvorschlag: Vertagung
- Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen 11 Stimmen)

4.7.3 Die Bürgerschaft informieren

Frau Beer stellt den Antrag vor.

Herr Parry und Herr Danner geben zu bedenken, dass zuerst die Pflege der Informationstafeln und Schaukästen geklärt sein muss.

Frau Beer zieht den Antrag zurück und wird ihn überarbeitet neu einreichen.

4.7.4 Kein Platz für Jugendliche? Wann öffnet endlich das Jugendcafé in der Messestadt Ost?

Die Antragstellerin zieht den Antrag aufgrund der vorliegenden Informationen des Sozialreferats zurück.

4.7.5 Einsamkeit vorbeugen: Aufsuchende Seniorenarbeit etablieren

Frau Beer stellt den Antrag vor; die Antragsüberschrift wird angepasst, um Missverständnissen vorzubeugen.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.7.6 Mitdenken von Fahrradfahrern in der Truderinger Straße

Herr Ziegler stellt den Antrag vor. Dieser wird gemeinsam mit dem Grünen-Antrag unter 4.7.9 behandelt.

Herr Heidenhain empfindet die Vorgaben in dem Antrag, insbesondere die Forderung, die Anzahl der Parkplätze nicht zu verringern, als zu große Einschränkung.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Ablehnung, mehrheitlich (mit 15 Stimmen, gegen 14 Stimmen)

Herr Ziegler gibt eine Erklärung zur Abstimmung ab: Der CSU-Antrag wurde von der Grünen-Fraktion und dem Großteil der SPD-Fraktion abgelehnt.

4.7.7 Wärmewende konsequent: eine Großwärmepumpe für Waldtrudering

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

N 4.7.8 Zu Fuß über die Einhausung und mit dem Rad zum Hachinger Bach - Eine verbindende und bürgerfreundliche Zukunftsvision für das neue Moosfelder

Herr Heidenhain stellt den Antrag vor.

Frau Blomberg empfindet die Antragstellung als zu kurzfristig; sie stellt daher einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung und Verweis in den Unterausschuss. Herr Danner spricht sich für eine Sonder-Unterausschusssitzung mit Vertreter*innen der Deutsche Bahn AG aus. Herr Ziegler plädiert dafür, die Einzelheiten dem UA-Vorsitzenden zu überlassen.

- Beschlussvorschlag: Vertagung und Verweis in den UA Stadtentwicklung, ggf. als Sonder-UA mit dem UA Bau und Mobilität
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

N 4.7.9 Radverkehrssicherheit im Ortszentrum

Herr Danner stellt den Antrag vor. Der Antrag wird um den Punkt e) „Darstellung der Unfallsituation seit Wiederöffnung der Truderinger Straße 2022 mit der Schwerpunktsetzung: Unfälle mit verletzten Fußgänger*innen und Radfahrer*innen“ ergänzt.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen 8 Stimmen)

N 4.7.10 Antrag zu 10.4.1 Rappenweg 102 – Lagernutzung mit untergeordneten baulichen Anlagen, Gewerbeflächen – befristet bis 31.12.2028

Frau Dr. Miehle stellt den Antrag vor.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

N 4.7.11 Anhörung RPV: Potentialflächen Windenergie

Herr Danner stellt den Antrag vor.

Es wird kritisiert, dass dieser Standort bereits mehrfach vorgeschlagen, jedoch stets von der Stadtverwaltung abgelehnt wurde, da er nicht umsetzbar sei.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen 10 Stimmen)

5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

5.1 UA Budget und Allgemeines

5.1.1 Aufstellung einer Stele am Riemer Friedhof und Verzicht auf Erhebung einer Gebühr

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06980

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Terminvorschlag der Friedhofsverwaltung: Mittwoch, 29.01.2025 8.30 Uhr Friedhof Riem
An dem Termin soll abgeklärt werden, welcher Platz vorgesehen ist und wieviel Platz für die Stele zur Verfügung steht. Wir bitten um Vorschläge,

wie diese Gedenkstele aussehen kann und der BA kann sich als Anregung den Gedenkort für ungeborenes Leben anschauen.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.1.2 Finanzierung von Anlagegegenständen für Rettungsdienste und Dienste des Katastrophenschutzes nicht aus den Budgets der Stadtbezirke
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05904

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2 UA Bau und Mobilität

5.2.1 Errichtung von Doppelstockanlagen am Mobilitätspunkt Gronsdorfer Bahnhof Süd
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06035
- vertagt aus der Plenumssitzung 11/24 -

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: siehe 10.2.9; Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.2 Ottilienstraße an der Friedenspromenade: Herrichtung der Ersatz-Bushaltestelle
Zwischennachricht des Baureferats zum Heckenrückschnitt

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.3 Von-Eckert-Straße / In der Heuluss: Entschärfung der Kreuzungssituation

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.4 Wasserburger Landstraße / Phantasiestraße: Einrichtung eines sicheren Überwegs für Fußgänger und Radfahrer
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07067

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Der UA bittet um Beschleunigung der Maßnahme. Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.5 Straßenabschnitt bei Truderinger Straße 271 für Radfahrer*innen sicherer machen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06022

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.6 Sichere Straßen für alle – Lösungen für die Helsinkistraße finden
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07024

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.7 Kreuzung Schatzbogen/Halfinger Straße – Sicherheit für Fußgänger verbessern, Barrierefreiheit herstellen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06897

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.8 StVO-Novellierung 2024: Rückmeldung des Mobilitätsreferats zu Altfällen

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.3 UA Stadtteilentwicklung

5.3.1 Suche nach einer geeigneten Fläche für RC-Modellbau im 15. Stadtbezirk

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Die LHM sieht hier keine Möglichkeit den Verein zu unterstützen. Die Antragsteller wurden entsprechend direkt unterrichtet. Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.4 UA Planung

5.4.1 Hinterrißstraße 2: Ablehnung des Bauvorhabens wegen fehlender Verkehrsanbindung und Nichteinfügen in das Landschaftsbild

- Der UA Planung empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.4.2 Abgeschlossene Wohnraummindestgrößen festschreiben – prekäre Wohnverhältnisse vermeiden (Neuantrag)
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07234

- Der UA Planung empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.5 UA Schule, Soziales und Kultur

5.5.1 Antwortschreiben zu den Anträgen der Kinderversammlung

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

5.6.1 Einfache Einstiegshilfe am Südöstlichen Badestrand des Riemer Sees nachrüsten
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07038

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.6.2 Dompfaffweg: Unterstützung bei der Wärmeplanung / Renovierung des Familienzentrums Trudering
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07070

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.7 ohne Vorberatung im UA

6 Bürger-/Einwohnerversammlung

7 Anhörungsfälle der Verwaltung

7.1 UA Budget und Allgemeines

7.2 UA Bau und Mobilität

7.2.1 Karpfenstraße: Errichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.3 UA Stadtteilentwicklung

7.3.1 Regionaler Planungsverband München (RPV): Ausweisung von Vorranggebieten für Windenergie
Vorabinbindung der Bezirksausschüsse

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Der TOP wurde ausführlich diskutiert. Die Vorlage beschreibt, dass es im Bezirk Trudering-Riem keinen geeigneten Standort gibt.
Der Vorschlag der LHM einen Standort im Münchner Nordosten (Bogenhausen) aufzunehmen wird begrüßt.
Die Fraktion der Grünen stellt einen Antrag vor, der zum Ziel hat, den Standort nördlich und südlich der BAB 94 (Autobahn München – Passau) auf Höhe des Containerbahnhofes bzw. des Messiefreigeländes aufzunehmen. Hierzu gab es bereits in der Vergangenheit zwei Initiativen des BA15, die aber von der Verwaltung abschlägig beschieden wurden. Es konnte kein einstimmiges Meinungsbild hergestellt werden.
Die Abstimmung ergab 4:4 und damit Verweis ins Plenum.
Empfehlung, einstimmig:
 - Zustimmung zur Vorlage.
 - Der Vorschlag der LHM, den Standort im Münchner Nordosten aufzunehmen, wird befürwortet.
 - Verweis des Antrags der Grünen ins Plenum.

Herr Ziegler gibt zu bedenken, dass der vorgeschlagene Standort im Münchner Nordosten im Bogenhausener Stadtbezirk liegt und schlägt daher grundsätzliche Zustimmung zur Vorlage vor; er bittet darum, den Beschluss über diesen Standort dem BA 13 zu überlassen.

Herr Dr. Kronawitter stellt mündlich den Antrag, dass der Standort Stadtgut Riem als gültige Beschlusslage des Stadtrats nicht weiterverfolgt werden soll.

- Beschluss (Zustimmung zur Vorlage mit ausdrücklicher Ablehnung des Standortes Stadtgut Riem): Zustimmung, einstimmig

7.3.2 Gemeinde Haar: Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 210 "Gewerbegebiet an der Hans-Pinsel-Straße/Hans-Stießberger-Straße/südl. der Münchener Straße" Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Der UA gibt folgende Stellungnahme dazu ab: Dem Bebauungsverfahren wird zugestimmt. Außerdem verbindet der BA 15 die Zustimmung mit folgenden Forderungen:
 - Schaffung einer Durchwegung (Fuß- und Radweg) von der Hans-Stießberger-Straße zum Trachtlerweg.
 - Schaffung einer Durchwegung (Fuß- und Radweg) von der Hans-Pinsel-Straße zum Trachtlerweg.
 - Erhalt der Baumgruppe an der Ecke Münchner Str./Hans-Pinsel-Str.
 - Deutlich mehr Grünflächen und Bäume im gesamten PlangebietEmpfehlung, einstimmig: Zustimmung zur Stellungnahme, s.o.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.3.3 Unnützstraße 12: Nachtrag eines Wohnhauses in die Denkmalliste

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Die Aufnahme in den Denkmalliste begrüßt der UA einhellig. Es wird angeregt, dass auch der Innenausbau in der Denkmalliste gewürdigt wird.
Empfehlung, einstimmig: Die Aufnahme des Gebäudes in die Denkmalliste wird begrüßt. Den Innenausbau des Gebäudes auch in der Denkmalliste würdigen.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4 UA Planung

7.4.1 Dachsteinstr. 20 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage -
ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.23-2024-4368-32

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.2 Günderodestr. - Neubau von 8 Reihenhäusern auf bestehender Tiefgarage -
VORBESCHIED

- Der UA Planung empfiehlt: Beantragt sind 8 Reihenhäuser mit 16 WE auf einer bestehenden Tiefgarage von 1972, dem wird zugestimmt. Der sehr schöne Baumbestand im südlichen Bereich des Grundstücks soll unbedingt erhalten bleiben, einer angefragten weiteren Bebauung im Süden wird nicht zugestimmt. Das Parken im Baumbestand muss unterbunden werden.
Es fehlen Radabstellplätze und Keller. Diese sollen ggf. in der sehr groß dimensionierten Tiefgarage untergebracht werden.
Vorschlag: Zustimmung unter den oben genannten Maßgaben; einstimmig.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.3 Wasserburger Landstr. 159 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - mit Mobilitätskonzept
- Der UA Planung empfiehlt: Die Stellplatzreduzierung auf 0,5 hält das Gremium bei dieser kleinräumigen Lagesituation für unrealistisch. Ein Mobilitätskonzept erscheint dafür an dieser Stelle nicht ausreichend. Vorschlag: Zustimmung mit der Maßgabe eines Stellplatzschlüssels von 0,8; einstimmig.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.4 Graf-Lehndorff-Str. 19 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2023-15525-32
- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.5 Sansibarstr. 19 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.231-2022-1551-32
- Der UA Planung empfiehlt: Der BA bittet den Bauherrn für den Fall, dass eine Grundwasserwärmepumpe zum Einsatz kommt, die Pumpenbohrungen so auszulegen, dass auch noch die Nachbargrundstücke tendenziell versorgt werden können - im Sinne eines kleinen Nahwärmenetzes. Vorschlag: Zustimmung mit der o.g. Anregung; einstimmig.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.6 Ruppenanstr. 6 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 WE und eines 3-fach Unterflurparkers - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.23-2023-23490-32
- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.7 Bürgermeister-Keller-Str. 1 - Wohnhausneubau mit Garage
- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.8 Xaver-Weismor-Str. 77 - Um-/Neubau eines Wohngebäudes mit 4 Einheiten
- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.9 Fauststr. - Neubau Mehrfamilienhaus mit 12WE, TG mit 12STPL (V1); Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit je 6WE, und TG mit 12STPL (V2) - VORBESCHEID
- Der UA Planung empfiehlt: Variante 1 wird abgelehnt, aufgrund der Massivität und der Kubatur fügt sich dieser Entwurf nicht ins Ortsbild ein. Auch bei Variante 2 sind das Verhältnis von bebauter zu unbebauter

Fläche, Dichte und Versiegelung zu massiv.
Vorschlag: Ablehnung; einstimmig.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.10 Haffstr. 23 - Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohnungen

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung, einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.11 Weißpfennigweg 4 - Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garage

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung mit der Maßgabe, dass die südliche Gebäudekante dem Vordergebäude angepasst wird. Einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.12 Ottilienstr. 65 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 3 NE und Duplexgarage

- Der UA Planung empfiehlt: Die Planung erscheint deutlich zu massiv und passt nicht ins Ortsbild.
Vorschlag: Ablehnung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

7.5.1 REGSAM: Ausschreibung der Schwerpunktarbeit 2025
- *vertagt aus der Plenumssitzung 12/24* -

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Vorgeschlagen wurde die Fortsetzung bisheriger Schwerpunktarbeit, insbesondere in der Messestadt Riem. Weiter vorgeschlagen wurde der „Zug“ vom Truderinger Bahnhof bis zur Kreillerstraße. (Eßmann/CSU) Es wurde empfohlen diese Ortsangabe zu konkretisieren und den Bereich Bajuwarenstraße – Friedenspromenade zu benennen (Blomberg/SPD). Frau Dr. Weiß (die Grünen), wünscht eine Erläuterung dazu, warum die genannten Gebiete für die Schwerpunktarbeit benannt werden. Im Ergebnis wird der TO-Punkt auf die Februar Sitzung mit der Maßgabe vertagt, dass die UA Mitglieder neben den Ortsvorschlägen eine Begründung anfügen. Vertagung in die Februar Sitzung. Einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

N 7.5.2 Zukunft gestalten im Quartier: Quartiersauswahl für Pilotprojekt

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Der UA lehnt eine Bewerbung u.a. mit der Begründung ab, dass REGSAM die Region gut bespielt und das Projekt eine Konkurrenzstruktur zu REGSAM darstellen könnte. Einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

8 Baumfällungen

8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde

Frau-von-Uta-Str. 13
Günderodestr. 37
Häherweg 12
Jagdhornstr. 5a (Von Fällungsantrag zu Fällgenehmigung)
Mattseestr. 10
Postweg 62
Sansibarstr. 24
Sonnenspitzstr. 7a
Tangastr. 19
Tangastr. 22
Tangastr. 56

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnissnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.2 Beantragte Baumfällungen

Am Lüßl 8-12

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: 4 Bäume:
Nr. 1 und 2, zwei Ebereschen ohne Angabe des Stammumfangs, angeblich abgestorben, im Winter nicht zu beurteilen. Da keine Gefahr von den Baumleichen auszugehen scheint, Ablehnung. Der Antrag sollte im Sommer nochmals gestellt werden.
Baum 3, ein Spitzahorn (38), klein, Schräglage nicht besorgniserregend, fällt nicht unter Baumschutz, Zustimmung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Baum 4, eine Salweide, mehrstämmig (Gesamtdurchmesser 80), ist eher ein wilder Strauch, steht viel zu nahe am Haus, eine Reihe von Ästen berühren die Dachrinne, also Zustimmung. Ersatz ist angekreuzt.
Von außen betrachtet wirkt die Salweide eher harmlos, in diesem Sinne eher Ablehnung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Mit einer Mehrheit von 3:1 Stimmen
Ablehnung der Fällung der Salweide

Askaripfad 14

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Es geht um die Erweiterungsmaßnahmen eines bereits genehmigten Bauvorhabens; der rot markierter Baum stellt die hierfür geplante Ersatzpflanzung vor; gefällt werden soll ein Baum vor dem Gebäude zur Straße hin; diesem wird Fällung zugestanden wegen Stammfäule und Alter; Ersatzpflanzung hingegen vorerst nicht anerkannt, da nicht den Anforderungen genügend; Forderung einer Nachbesserung der Ersatzpflanzung erhoben, Rückmeldung steht noch aus, Kenntnissnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Bergerwaldstr. 47

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Serbische Fichte (104) steht geringfügig schief, ist aber grundsätzlich schön und schmal gewachsen. Wir sehen dadurch keine erhöhte Sturmbruchgefahr und würden den Baum gerne erhalten. Sollte in Punkto Verkehrssicherheit die Behörde zu einer anderen Einschätzung kommen, stimmen wir der Fällung zu und fordern eine Ersatzpflanzung. Einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Damaschkestr. 20

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Gefällt werden soll eine Fichte mit SU 150 cm. Da am Nachbargrundstück eine Gruppe von Fichten in unmittelbarer Nähe gefällt wurden, wird befürchtet, dass der Baum nicht mehr standsicher ist. UNB möchte noch mal überprüfen, ob tatsächlich Gefahrenbaum, dann Zustimmung mit Ersatzpflanzung; wenn möglich, Laubbaum an gleicher Stelle. Einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Deikestr. 42

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Drei Kiefern (ca. 100); bei einer liegt bereits Fällgenehmigung vor; Eigentümer befürchten, dass bei Fällung des mittleren Baumes die anderen instabil werden: Ablehnung und Prüfung durch Fachmann, ob die Stabilität der anderen Bäume vorliegt oder anders gewährleistet werden kann; nicht klar, warum ausgerechnet der mittlere Baum eine Genehmigung hat, er ist der breiteste und schönste der drei. Einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Fauststr.

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: (Plan): Das unbebaute Grundstück ist stark zugewuchert, ein Großteil der Bäume bleibt stehen, sie sind am Rand. In beiden Bauvarianten sollen die Bäume Nr. 2, 5, 7, 8 gefällt werden, in Variante 2 auch Nr. 6 (Krone teils abgestorben). Nr. 2 und 7 liegen im Gebäudebereich, Nr. 5 und 8 direkt daneben. Also Zustimmung. Nr. 1 soll erhalten bleiben, dazu wird der Müllraum etwas über die Baulinie geschoben. Einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Friedenspromenade 25

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: (Plan): Es sollen 4 Fichten gefällt werden, alle im Bereich des Erweiterungsbaus bzw. Zuweges. Zustimmung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Gerstäckerstr. 6b

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Der Kuchenbaum (140) schaut inzwischen (letzter Antrag von 2022) recht unschön aus, viele Äste wurden (Genehmigung der UNB?) gekappt. Insofern würde ich einer Fällung zustimmen. Ersatzpflanzung ist angekreuzt. Einstimmig.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Gnadenwaldpl. 2

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die zur Fällung beantragte Fichte (90) ist Teil einer Fichten-Dreiergruppe. Sie neigt sich deutlich in Richtung Osten und ist den vorherrschenden Westwinden stark ausgesetzt. Eine besondere Windwurfgefahr ist nicht auszuschließen. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Hugo-Weiss-Str. 21

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Zunächst ist nicht erkennbar, welche der Bäume auf dem Grund wirklich gemeint sind. Rund um diese WEG befinden sich zahlreiche, nicht besonders groß geratene Bäume. Die Bäume heben sich teilweise etwas nach oben, jedoch ragen die Wurzeln an keiner Stelle dramatisch heraus. Auch wirkt keiner der eher zierlichen Bäume nicht standsicher. Auf dem ganzen Gelände befindet sich am Wendekreis lediglich ein Baum mit Schiefstand. Auch dieser wirkt in meinen Augen standsicher. Ich habe Zugang zur Tiefgarage und bin diese von vorne bis hinten, insbesondere in dem Bereich mit Baumwuchs abgegangen. Feuchtigkeit ist nicht erkennbar. Die Bäume stehen seit nunmehr gut 20 Jahren. Die letzten 10 Jahre sind die Bäume kaum bis nicht gewachsen. Daher Ablehnung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Imelastr. 7

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Nach Besichtigung und Gespräch mit dem volljährigen Sohn des Eigentümers Verständnis für die Situation: Schade um die sieben Thujen, aber verzwickte Situation: der Unterstand ist fest verbaut und kann nicht verrückt werden; das Wurzelwerk hebt auf der Seite zum Unterstand den Boden etwas an; nachdem der gesamte Hof gepflastert ist, EP schwierig, sollte aber überprüft werden. Daher Zustimmung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Jagdhornstraße 5a

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Vitalität der großen Seidenkiefer Mitte Dezember schwer einzuschätzen; sicherlich teilweise dünne und dürre Benadelung, aber scheinbar stabiler Stand; als einziger Baum im Vorgarten sehr ortsbildprägend: vorerst Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
Forderung einer Ersatzpflanzung, da einziger Baum im Garten mit ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze in alle Richtungen
Fällung durch die UNB zwischenzeitlich genehmigt, vgl. TOP 8.1
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Kilihofstr. 38

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Serbische Fichte (110) hat diverse Schäden, Eigentümerin vermutet Borkenkäfer. Mir

erscheint der Baum aber noch lebensfähig. Er ist auf jeden Fall Ortsbild prägend. Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung, im Falle der Zustimmung angemessene Ersatzbepflanzung.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Ottilienstr. 13

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Beide Birken (130+110) vital, in gutem Abstand zum Haus; keine großen Äste, die über das Haus ragen; Wintergarten befindet sich hinter der Hecke; hier ragen kleinere Äste etwas über das Glasdach; überwiegend eher zierliche Äste; Bäume sind vital und an einem Stamm lediglich unterhalb mit Efeu bewachsen; was den Baum aber nicht zu stören scheint: Ablehnung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Spieljochstr. 12

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Grundstück konnte leider nicht betreten werden; Hainbuche (107) dem Augenschein nach gesund: Ablehnung. Bei dem Prunus Cerasifera handelt es sich scheinbar um eine Kirschpflaume (79+80); Zustand konnte nicht besichtigt werden, scheinbar fällt der Baum aber aktuell nicht unter die Baumschutzverordnung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Tangastr. 44

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Vitalität der Prunus/Kirsche (172) Mitte Dezember schwer einzuschätzen; derzeit kahl; als allein stehender Baum hinter dem Gebäude sicherlich ortsbildprägend: vorerst Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
Forderung einer Ersatzpflanzung, da einziger Baum im Gartenabschnitt, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Valentin-Linhof-Str. 4

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Baumfällantrag unzureichend ausgefüllt. Baum, der gefällt werden soll, ist nicht eingetragen, Fällgrund ist nicht angegeben. Lediglich ein Foto eines Baums ist beigefügt. Daher keine Beurteilung möglich. Antragsteller möchte den Antrag noch mal korrekt ausfüllen und dann erneut stellen. Kenntnisnahme.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Vogesenstr. 15

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Auf dem rückwärtigen Grundstück stehen vier scheinbar gesunde Laubbäume. Der zur Fällung beantragte Ahorn (150) konnte leider nicht identifiziert werden, auch nicht mit Unterstützung von Bewohner*innen der Hausnummern 11 und 15. Ablehnung, einstimmig.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Von-Erckert-Str. 58

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Genehmigung der Fällung von 3 Fichten. 170, 225, 150 cm Stammumfang (Baum-Nr. 1-3 im Antrag) zur sofortigen Beseitigung von Gefahren.
Hinweis: Baum-Nr. 4-7 im Antrag sind abgestorben und unterliegen damit nicht der Baumschutzverordnung
Als Ersatz ist auf oben genanntem Grundstück 1 Baum der II. Wuchsordnung mit einem Mindeststammumfang von 18/20 cm in 1 m Höhe neu zu pflanzen.
Stellungnahme des BA 15 / UA UEK entfällt. Kenntnisnahme.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Wasserburger Landstr. 126

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Auf der Eigentümerseite ist die Umrandung bereits leicht verschoben, jedoch ist auf der Nachbarseite absolut nichts ersichtlich; da die Hausnummer 126 ohnehin gerade renoviert zu werden scheint, könnte in diesem Fall auch der Weg zur Haustür sowie die Umrandung des Beetes neu gestaltet werden und der Atlaszeder (146) der benötigte Platz gegeben werden.
Daher Ablehnung des Antrags, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Weißpfennigweg 4

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Drei Laubbäume zu fällen, laut Plan alle unterhalb der geschützten Größe, liegen im Baukörper. Es wird für jeden Baum Ersatz gepflanzt. Zustimmung, einstimmig.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Westermeierstr. 32

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Gefällt werden soll eine Tanne mit SU 107 cm. Der Baum soll einem Stellplatz bzw. Carport weichen. UNB möchte prüfen, ob hierfür Baugenehmigung vorliegt, dann Zustimmung mit Ersatzpflanzung. (Möglichst Laubbaum)
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Xaver-Weismor-Str. 77

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Um- / Neubau eines Wohngebäudes mit 4 Einheiten. Gefällt werden sollen drei Lawsonsche Scheinzypressen mit SU 72, 79 und 88 cm, alle am Rande des Baukörpers. FFG vorhanden. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

9.1 Berichte des Vorsitzenden

9.1.1 Terminankündigungen

Am 28.01.25 findet der Neujahrsempfang der Gemeinde Haar zur Stadterhebung statt.

Am 06.02.25 um 17:00 Uhr findet das Jahresgespräch mit dem Mobilitätsreferat in Präsenz in der Implersstraße statt.

Ebenfalls am 06.02.25 um 19:00 Uhr findet eine Veranstaltung zum vereinsbasierten Carsharing in der Pfarrei Christ Himmelfahrt statt.

Am 10.02.25 um 10:30 Uhr findet die Eröffnung des Erinnerungsorts „München-Riem 1970“ in der Firmenzentrale der Brainlab AG statt.

Am 20.02.25 um 19:00 Uhr findet die nächste BA-Sitzung statt.

Am 19.03.25 um 09:30 Uhr findet das Stadtratshearing zur haus- und kinderärztlichen Versorgung in der Aula der Städtischen Berufsfachschule für Kinderpflege statt.

Am 21.03.2025 um 18:00 Uhr findet die Jubiläumsfeier anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Kulturzentrums Trudering statt.

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

9.1.2 Parkplatz am Riemer See: Zustimmung zum bewachten Fahrrad-Abstell-Angebots zur bauma 2025 Vorabstellungnahme nach § 20 Abs. 1 BA-Satzung

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

9.2 Berichte der UA-Vorsitzenden

10 Unterrichtungen

10.1 UA Budget und Allgemeines

10.1.1 Verwendungsnachweise des Stadtbezirksbudgets

10.1.2 Truderinger Straße 276: Unveränderte Fortführung des Gaststättenbetriebes

10.1.3 Drehgenehmigungen und Versammlungsanzeigen

10.2 UA Bau und Mobilität

10.2.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen nach §45 StVO:

- a) Agathenstraße
- b) Postweg
- c) Schäßburger Straße
- d) Willy-Brandt-Alle

10.2.2 Messe München: Aktuelle Terminpläne für 2025 und 2026

10.2.3 Erwiderung der DB auf die Stellungnahme der LHM für das Vorhaben „Neubau Ersatzgleis und Instandhaltungsrampe München Riem“

10.2.4 Schatzbogenbrücke: Temporäre Sperrung der Treppenaufgänge für eine vertiefte Bauwerksuntersuchung

10.2.5 Antwort der MVG zu einer Beschwerde über Ausfälle der Buslinie 194

- 10.2.6 Lomeweg / Möwestraße: Aufhebung des angeordneten Gehwegparkens
- 10.2.7 Messe München: Verkehrsregelungen für die Messen
a) bauma 2025
b) INHORGENTA Munich 2025
- 10.2.8 Haushalt 2025 des Mobilitätsreferats
• Produkte
• Ziele
• Haushaltssicherungskonzept (HSK)
• Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14695
- 10.2.9 Gutachten der B+R-Bedarfsprüfung am S-Bahnhaltepunkt Gronsdorf
- 10.2.10 Aufkiesung des Zuwegs am Sulzer-Belchen-Weg zum Grünstreifen zwischen Feldbergstraße und Friedenspromenade
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15142
- 10.3 UA Stadtteilentwicklung**
- 10.3.1 (U) Rappenweg (östlich, nördlich), Heimgartenstraße, Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf (westlich) , Bahnlinie München-Rosenheim (nördlich)
Satzung über die erste Verlängerung der Veränderungssperre Nr. 660
Erlass nach § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB
(Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 2187 vom 08.03.2023)
Stadtbezirk 15 - Trudering-Riem
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14726
- 10.4 UA Planung**
- 10.4.1 Rappenweg 102 - Lagernutzung mit untergeordneten baulichen Anlagen, Gewerbeflächen - befristet bis 31.12.2028; Unterlagen nur zur Information
- Der UA Planung empfiehlt: Es liegt ein Antrag von der CSU vor, der um einen Satz von Herrn Heidenhain zur Verkehrssituation an der Kreuzung Wabula - Schwablshofstr. - Friedenspromenade ergänzt wird. Dieser wird einstimmig befürwortet (s. TOP N 4.7.10).
 - Beschluss (Kenntnisnahme): Zustimmung, einstimmig
- 10.4.2 Stellungnahme der Lokalbaukommission zu behandelten Bauvorhaben:
a) Karlsburger Straße 8-8a
b) Graf-Lehndorff-Straße
- 10.4.3 Satzung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum - Abbruchanzeigen
a) Königseestraße
b) Edeltraudstraße
- 10.4.4 Fauststraße 90 - Landschaftsschutzverordnung Bauwerkserrichtung
BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00489
Erneute Anfrage des Antragstellers und Antwort des Referats für Klima- und Umweltschutz
- 10.5 UA Schule, Soziales und Kultur**

10.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

- 10.6.1 Ausnahmezulassungen gem. BImSchV:
 - a) Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen
 - b) Reinigungsarbeiten an oberirdischen Verkehrsanlagen
 - c) Betrieb von Müllsammelfahrzeugen
- 10.6.2 Dukatenweg / Kirchtruderinger Straße: Stellungnahme des Team Baumschutzes zu BA-Rückfragen
- 10.6.3 Lärmaktionsplan: Antworten des Referats für Klima- und Umweltschutz zu den im Rahmen des Beteiligungsverfahrens abgegebenen BA-Stellungnahmen
- 10.6.4 Unterrichtung über bevorstehende Entfernung von Gefahrenbäumen
- 10.6.5 Bajuwarenpark: Verlängerung der Ausnahmegenehmigung zur Baustelleneinrichtung bis 31.01.2025
- 10.6.6 Leonhardiweg: Vermessungsarbeiten aufgrund von geplanten Baumpflanzungen im Jahr 2026
- 10.6.7 Realisierung von Mobilfunksendeanlagen in öffentlichen Grünanlagen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07267

TOP 10.1.1 - 10.6.7: Kenntnisnahme, bzw. gem. UA-Empfehlung, einstimmig beschlossen

gez.

gez.

Stefan Ziegler
BA-Vorsitzender

D-II-BA-BAG Ost